



Wie finden Studenten zum Semesterstart ein WG-Zimmer? Umfrage unter 1.000 Studierenden zeigt, welcher Weg sich wirklich lohnt

Wie finden Studenten zum Semesterstart ein WG-Zimmer? Umfrage unter 1.000 Studierenden zeigt, welcher Weg sich wirklich lohnt
Pünktlich zum Start des Sommersemesters befragte das WG-Portal noknok24 über 1.000 Studenten, wie sie ihr WG-Zimmer gefunden haben. Die Umfrage zeigt deutlich, dass sich vor allem die Suche über WG-Portale im Internet oder die Suche über den Freundes und Bekanntenkreis lohnt. Studenten haben es bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft in ihrem Studienort nicht einfach, denn gute WG-Zimmer sind heiß begehrt. Oft kommen über 150 Bewerber auf ein freies WG-Zimmer. Viele Suchende stellen sich daher die Frage, welcher Weg für die WG-Suche am zielführendsten ist. Hierzu befragte das WG- und Wohnportal noknok24 von ImmobilienScout24 über 1.000 Studenten, wie sie ihr WG-Zimmer gefunden haben. 41,7% der befragten Studenten finden derzeit über WG-Portale im Internet eine passende Unterkunft. An zweiter Stelle steht mit 28,8% der eigene Freundes- und Bekanntenkreis. Auf Platz drei folgen mit 9% Zeitungen, Stadtmagazine und Uni-Zeitschriften. Auf Platz vier rangiert mit 5,8% das schwarze Brett an der jeweiligen Hochschule. Danach folgt mit 3,9% auf Platz fünf das Thema "WG selber gründen" und damit Studenten, die nicht nach einer WG, sondern nach Mitstreitern für die Gründung einer Wohngemeinschaft suchen. Auf Platz sechs stehen mit lediglich 3,6% die Social Networks wie Facebook oder Twitter. Auf Platz sieben folgt mit 3,2% das Studentenwerk. Danach finden sich auf den weiteren Plätzen mit 2,2% Abreißzettel, beispielsweise an Laternenpfählen und mit 1,3% Genossenschaften. Den letzten Platz belegt die WG-Zimmer Suche per Makler mit 0,5%. Studenten, die besonders schnell ein WG-Zimmer benötigen, sollten möglichst viele der aufgeführten Such-Optionen wählen. "Wichtig ist, dass man sich bei der WG-Suche nicht auf einen Kanal verlässt, sondern mehrgleisig fährt", so Natascha Wegelin, Mitgründerin des WG-Portals noknok24. "Auf unserem WG-Portal noknok24.de kommen die Exposés, in denen sich die Suchenden kurz beschreiben und sagen was sie suchen, gut an. Denn Wohngemeinschaften gehen oft selbst auf die Suche nach passenden Mitbewohnern", so Wegelin. Weiterhin kann auch die Suche über Hochschul- und Stadtmagazine, das schwarze Brett der Hochschule oder Social Networks zum Erfolg führen. Die Kombination aus allen Möglichkeiten ist dann der sicherste und schnellste Weg zum Erfolg. Wer derzeit noch ein günstiges WG-Zimmer sucht oder anbieten möchte, ist bei noknok24 genau richtig. noknok24 bietet als einziges Portal die Möglichkeit, direkt WG-Zimmer und günstige Wohnungen zu vergleichen. Weiterhin bietet das effiziente WG-Portal durch User-Profile inklusive Facebook-Anbindung, mit der man gemeinsame Freunde und Interessen entdecken kann, mehr Informationen zu den potentiellen Mitbewohnern, als es auf den klassischen WG-Portalen üblich ist. Darüber hinaus ermöglicht noknok24 das einfache Zu- und Absagen von Bewerbern auf Knopfdruck und erspart so lästigen und zeitraubenden Schriftverkehr. Immobilien Scout 24
Andreasstr. 10
10243 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 - 24 301 1100
Telefax: 030 - 24 301 1110
Mail: Redaktion@ImmobilienScout24.de
URL: <http://www.immobilienscout24.de> 

Pressekontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

immobilienscout24.de
Redaktion@ImmobilienScout24.de

Firmenkontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

immobilienscout24.de
Redaktion@ImmobilienScout24.de

ImmobilienScout24 ist der größte deutsche Internet-Marktplatz für Immobilien. Mit über 10 Millionen Besuchern (Unique Visitors; laut comScore Media Metrix) pro Monat ist die Website auch das mit Abstand meistbesuchte Immobilienportal im deutschsprachigen Internet. Das Unternehmen sitzt in Berlin und beschäftigt über 600 Mitarbeiter. Seit über 10 Jahren ist ImmobilienScout24 erfolgreich im Internet tätig.